



1 BFAH & 2 BFAHM 2

Anleitung und Maske zur schriftlichen Ausarbeitung zur Praxisbegleitung

Name	
Klasse	
Institution	
Ort	
Datum	
Aufgabenstellung/ Thema	
Geplante Zeitdauer der Durchführung Pflege	
Geplante Zeitdauer der Durchführung Aktivierung	

- Zu jeder Praxisbegleitung ist der T\u00e4tigkeitsnachweis und das Praxisportfolio unaufgefordert vorzulegen!
 Mangelhaftes F\u00fchren und/oder Nichtvorlage dieser Dokumente gibt jeweils einen Notenabzug von 0,5 der Endnote.
- Die schriftliche Ausarbeitung soll mindestens sechs (6) PC- geschriebene
 A4 Seiten umfassen.
- Die Ausarbeitung wird getackert, ohne Schnellhefter dem/der Fachlehrer: In am Tag der Praxisbegleitung vorgelegt.
- Die durch den/die Fachlehrer: In bewertete Ausarbeitung und der Besuchsbericht der Praxisbegleitung werden im Praxisportfolio abgeheftet.

Dokumentenname	Geltungsbereich	Erstellt von	Freigegeben von	Letzte Aktualisierung	Seiten
FAL2 PB Aufgabenstellung und Maske 1BFAH&2BFAHM2	FAL2	AUEAN	TASDA	11.07.2025	1 von 5





Praxisbegleitung 1 BFAH & 2 BFAHM 2:

	1. Stammdaten
	Name: (Datenschutz nur mit Abkürzung aufführen z.B. Frau B.; Herr K.)
	Geschlecht:
	Alter:
	Pflegegrad:
	Datum des Einzugs:
2.	Biografie (Umfang mindestens ½ Seite)

3. Krankheitsanamnese

Medizinische Diagnosen

- -
- _

Medikamente (Name und Stärke, Form →z.B. oral/Tablette, Dosierung → nüchtern-morgens-mittags-abends-nachts) in nachfolgender Tabellenform aufführen:

Medikamentenname inkl. Wirkstärke	Form	Dosierung 0-0-0-0-0

Dokumentenname	Geltungsbereich	Erstellt von	Freigegeben von	Letzte Aktualisierung	Seiten
FAL2 PB Aufgabenstellung und Maske 1BFAH&2BFAHM2	FAL2	AUEAN	TASDA	11.07.2025	2 von 5



Fachbereich Pflege



4. Pflegeanamnese / Informationssammlung

Sammeln Sie über alle 13 ABEDL's umfassende Informationen zu (Tabelle erstellen):

- Probleme: aktueller Hilfebedarf, Herausforderung, Einschränkungen, ...
- Einflussfaktoren: Ursachen und Bedingungen, die zum Pflegeproblem führen

•		n, die das Pflegeproblem sichtbar machen
•	Ressourcen: vorhand	lene Fähigkeiten, Hilfsmittel,
•	Maßnahmen: Pfleget	ätigkeiten, Prophylaxen,
	J	
1.	Kommunizieren könn	en
	P = Probleme	
	E = Einflussfaktoren	
	S = Symptome	
	R = Ressourcen	
	Pflegemaßnahmen	
2	Sich bewegen könne	n
	P = Probleme	
	E = Einflussfaktoren	
	S = Symptome	
	R = Ressourcen	
	Pflegemaßnahmen	
	1 llogorilaisilailition	
3.	Vitale Funktionen des	s Lebens aufrechterhalten können
٥.	P = Probleme	s Lebens aunechtennatien konnen
	E = Einflussfaktoren	
	S = Symptome R = Ressourcen	
	Pflegemaßnahmen	
4	Ciale reflection les annon	
4.	Sich pflegen können	·
	P = Probleme	
	E = Einflussfaktoren	
	S = Symptome	
	R = Ressourcen	
	Pflegemaßnahmen	
_		
5.	Essen und Trinken kö	innen
	P = Probleme	
	E = Einflussfaktoren	
	S = Symptome	
	R = Ressourcen	
	Pflegemaßnahmen	
6.	Ausscheiden können	
	P = Probleme	
	E = Einflussfaktoren	
	S = Symptome	
	R = Ressourcen	
	Pflegemaßnahmen	
tennan		Geltungsbereich Erstellt von Freigegeben von Letzte Aktualisierung

Dokumentenname	Geltungsbereich	Erstellt von	Freigegeben von	Letzte Aktualisierung	Seiten
FAL2 PB Aufgabenstellung und Maske 1BFAH&2BFAHM2	FAL2	AUEAN	TASDA	11.07.2025	3 von 5



Fachbereich Pflege



7.	Sich kleiden können	
	P = Probleme	
	E = Einflussfaktoren	

S = Symptome
R = Ressourcen
Pflegemaßnahmen

8. Ruhen, schlafen, entspannen können

ranch, somaich, chia	spannen kennen
P = Probleme	
E = Einflussfaktoren	
S = Symptome	
R = Ressourcen	
Pflegemaßnahmen	

9. Sich beschäftigen, lernen, sich entwickeln zu können

	,
P = Probleme	
E = Einflussfaktoren	
S = Symptome	
R = Ressourcen	
Pflegemaßnahmen	

10. Die eigene Sexualität leben können

. Ett etgette ettelenten	
P = Probleme	
E = Einflussfaktoren	
S = Symptome	
R = Ressourcen	
Pflegemaßnahmen	

11. Für eine sichere/fördernde Umgebung sorgen können

P = Probleme	
E = Einflussfaktoren	
S = Symptome	
R = Ressourcen	
Pflegemaßnahmen	

12. Soziale Kontakte, Beziehungen und Bereiche sichern und gestalten können

P = Probleme	
E = Einflussfaktoren	
S = Symptome	
R = Ressourcen	
Pflegemaßnahmen	

13. Mit existentiellen Erfahrungen des Lebens umgehen können

Time existential Endingen des Espens dingenen kernien						
P = Probleme						
E = Einflussfaktoren						
S = Symptome						
R = Ressourcen						
Pflegemaßnahmen						

Dokumentenname	Geltungsbereich	Erstellt von	Freigegeben von	Letzte Aktualisierung	Seiten
FAL2 PB Aufgabenstellung und Maske 1BFAH&2BFAHM2	FAL2	AUEAN	TASDA	11.07.2025	4 von 5





5. Geplante Aktivierungsaufgabe zur Praxisbegleitung

Erstellen Sie eine vereinfachte Aktivierungsplanung

Nr.	Maßnahme = Was?	Ausführung / Methode = Wie?	Ziele = Warum?	Organisation
1				
2				
3				
4				

Bitte fügen Sie verwendete Texte, Lieder, Bilder usw. dem Bericht als Anhang bei.

6. Erklärung zur Eigenständigkeit:

Bitte fügen Sie am Ende Ihrer Ausarbeitung die Erklärung der Eigenständigkeit mit folgenden Worten ein:

Hiermit bestätige ich, dass ich die schriftliche Ausarbeitung selbständig und ohne fremde Hilfe erstellt habe.

Ort, Datum, Unterschrift der/des Auszubildenden

-